



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete

für Lkr. Bad Kissingen, Lkr. Rhön-Grabfeld

ausgegeben am 24.12.2012 14:15 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

gültig von 24.12.2012 14:00 Uhr
bis 25.12.2012 14:00 Uhr

Die seit Samstag gefallenen Niederschläge haben zu einem örtlich starken Anstieg aller Pegel geführt. Da diese Niederschläge jedoch nun nachgelassen haben und voraussichtlich abflusswirksamer Regen kaum mehr fällt, ist mit weiteren Anstiegen der Wasserstände wohl nicht mehr zu rechnen.

Lediglich an der Fränkischen Saale sind noch hohe Werte zu registrieren. Die aktuelle Lage stellt sich so dar:

An Pegelstelle in Salz ist die Spitze der Welle mittlerweile überschritten und in Bad Kissingen wird am Pegel Prinzregentenbau die Meldestufe 4 wohl nicht mehr erreichen. Die Wasserstände werden nur zögerlich zurückgehen und voraussichtlich im Verlauf des 1. Weihnachtsfeiertages die Meldegrenze 2 unterschreiten.

Bei Änderung der Wetterlage bzw. der Vorhersagen werden diese Hochwassernachrichten aktualisiert.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

